



Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V.

Geschäftsbericht 2014

1. Grundlagen

Die Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V. wurde am 21.12.2008 von acht Mitgliedern gegründet. Der Verein wurde am 26.02.2009 unter dem Aktenzeichen VR 5356 KI in das Vereinsregister eingetragen.

Sitz des Vereins ist Lehmkuhlen, Schloss Bredeneek. Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus drei Vorstandsmitgliedern. Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch jedes Vorstandsmitglied allein vertreten.

Vorstandsmitglieder sind zur Zeit der Eigentümer Jürgen Paustian, der Bürgermeister der Gemeinde Lehmkuhlen, Dr. Norbert Langfeldt, und Günter Kalin.

Dem Verein ist durch das Finanzamt Kiel-Nord mit Bescheid vom 09.12.2013, Az. 19 293 88400, weiterhin die Anerkennung steuerbegünstigter Zwecke im Sinne des § 51 ff der Abgabenordnung erteilt worden. Die nächste Überprüfung findet im Jahre 2016 auf der Grundlage der Steuererklärung 2015 statt.

2. Vereinszwecke

Zwecke des Vereins sind die Förderung

- der Sanierung und Erhaltung des unter Denkmalschutz stehenden Kulturdenkmals "Herrenhaus und Park Bredeneek",
- der Bürgerbildung in den Bereichen des Leitbildes einer Bürgergesellschaft, des systemisch-evolutionären und vernetzten Denkens sowie kommunikativer Fähigkeiten.

Die Satzungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch

- die Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und Sanierung in den öffentlich zugänglich Bereichen des Herrenhauses und des Parks Bredeneek oder die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung derartiger Maßnahmen an die Eigentümer oder zur Nutzung dinglich Berechtigten,
- die Entwicklung und Nutzung des Schlosses und des Parks zu einem der Öffentlichkeit zugänglichen überregionalen Zentrum für Bürgerbildung und Bürgerbegegnung,
- die Durchführung von Großgruppenveranstaltungen, Workshops, Seminaren, Vorträgen, Kongressen etc.,
- den Transfer von Wissen durch eigene Publikationen und die Sammlung und Bereitstellung von Publikationen Dritter in gedruckter und digitaler Form,
- kulturelle Betätigung im Schloss Bredeneek im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

3. Mitglieder

Der Verein hat ordentliche und fördernde Mitglieder.

Ordentliche Mitglieder bringen sich und ihre Fähigkeiten aktiv in den Verein ein und haben Entscheidungsrechte in der Mitgliederversammlung. Ein Mitgliedsbeitrag ist von ihnen nicht zu entrichten.

Fördernde Mitglieder unterstützen den Verein regelmäßig finanziell und haben einen privilegierten Zugang zu den Vereinsaktivitäten sowie den Räumlichkeiten des Vereins im Schloss. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Personen 120 € und für Organisationen 240 € jährlich.

Der Mitgliederbestand hat sich wie folgt entwickelt¹:

Status	2011	2012	2013	2014
ordentlich	16	17	16	16
fördernd	17	16	13	12
Gesamt	33	33	29	28

Von den 16 ordentlichen Mitgliedern sind drei Mitglieder gleichzeitig fördernde Mitglieder.

Die ordentlichen Mitglieder bringen unterschiedliche Fähigkeiten, z.B. als Handwerker, Architekt, Landschaftsarchitekt, Jurist, aber auch als zertifizierter Stiftungsmanager, in die Vereinsarbeit ein.

Das Beitragsaufkommen betrug	
im Jahr 2012	2.400 €
im Jahr 2013	2.040 €
und im Jahr 2014	2.160 €

Die siebente Mitgliederversammlung nach der Vereinsgründung fand am 01.11.2014 im Schloss Bredeneek statt.

4. Vorstand

Zusammensetzung, Arbeitsweise und Aufgabenverteilung im Vorstand haben sich im Laufe des Jahres 2014 verändert. Nach dem Ausscheiden von Reinhard Gromke aus dem Vorstand, wurde Günter Kalin neu in den Vorstand gewählt. Am 23.02.2014 fand eine Vorstandssitzung statt. Im Übrigen erfolgte die Abstimmung unter den Vorstandsmitgliedern informell.

Zwischen den Vorstandsmitgliedern ist weiterhin folgende Aufgabenverteilung vereinbart: Jürgen Paustian: Sanierung und Unterhaltungsarbeiten im Schloss und Park insbesondere Vereinsräume; Dr. Norbert Langfeldt: Öffentlichkeitsarbeit; Günter Kalin: Teile der Geschäftsführung.

5. Kuratorium

Zur Unterstützung und Beratung des Vorstands bei der Erfüllung seiner Aufgaben in Fragen grundsätzlicher Bedeutung wurde satzungsgemäß ein Kuratorium eingerichtet. Neben dieser Funktion hat das Kuratorium das Recht, dem Vorstand von sich aus Vorschläge zur Vereinsführung zu unterbreiten. Zur Mitarbeit im Kuratorium haben sich bereit erklärt:

Dr. Frieder Henf, Schwentinental,
Mario Neu, Preetz,
Hans-Werner Hansen, Lebrade
Herbert Jacobs, Schwentinental,
Birger Kupper, Preetz,
Karin Peters, Kiel,
Holger Wittig-Koppe, Kiel.

Mit diesen Personen ist es gelungen, entsprechend dem Satzungsauftrag das Kuratorium aus Persönlichkeiten verschiedener gesellschaftlicher Bereiche zu besetzen, die über Erfahrungen bzw. Kompetenzen im Stiftungswesen, der Vereinsführung oder den verfolgten Vereinszwecken verfügen. Juristische und berufliche Kompetenzen sind ebenso vertreten wie Kompetenzen im vernetzten Denken, im Marketing, im Finanz- und Bankenwesen, in der Bildungsarbeit und der Organisation von Non-Profit-Organisationen.

Die Mitglieder haben sich darauf verständigt, von der Möglichkeit einer formellen Geschäftsordnung und Organisation des Kuratoriums abzusehen und sich stattdessen informell in die laufende Vereinsarbeit zu integrieren. Entsprechend unterstützen die Kuratoren den Vorstand von Fall zu Fall und projektbezogen. Die Notwendigkeit für Kuratoriumssitzungen ergab sich im Jahre 2014 nicht.

6. Kassenprüfung

Am 24.08.2015 fand die Prüfung der Kasse der Stiftung Bürgerschloss Bredeneek e.V. für die Zeit vom 01.01 - 31.12.2014 statt.

Die Prüfung wurde durchgeführt von den in der Mitgliederversammlung am 01.11.2014 für die Jahre 2014 und 2015 gewählten Kassenprüfern Mario Neu und Manfred Hartwig.

Die Prüfer stellten fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Zu der Finanz- und Kassenlage wird näher unter Ziffer 8. dieses Berichtes vorgetragen.

7. Erfüllung der Vereinszwecke

7.1 Denkmalpflege/Sanierung

Nach den in den Jahren 2010 bis 2012 durchgeführten Ausstattung der Vereinsräume einschließlich der Kellerräume mit einer Heizung mit einem Gesamtkostenaufwand von rd. 16.000 Euro wurden im Jahre 2014 keine denkmalpflegerischen Maßnahmen durchgeführt.

7.2 Ausstattung der Vereinsräume

Zur weiteren Ausstattung der Vereinsräume wurden ein vereinseigenes Notebook und ein Beamer angeschafft. Die Ausstattung der Vereinsräume mit diesen Geräten war schon allein für die Durchführung der inzwischen etablierten Veranstaltungsreihe „Bredeneeker Gespräche“ unabdingbar. Bisher wurden diese Geräte regelmäßig ausgeliehen. Mit der Anschaffung wird der Verein solchen Leihgaben unabhängig.

7.3 Bildungsmaßnahmen

7.3.1 Bredeneeker Gespräche

Die im Laufe des Jahres 2011 von uns ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe „Bredeneeker Gespräche“ hat sich etabliert.

Entsprechend den Zielen unseres Vereins, an dem besonderen Ort eines Bürgerschlosses die Begegnung von Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen, das Engagement in einer Bürgergesellschaft zu fördern sowie durch Bildungsangebote das Denken für ein vernetztes Denken zu öffnen, bewegen sich die „Bredeneeker Gespräche“ in diesen Themenbereichen.

Die Themen wurden entweder durch „versierte Laien“ oder Experten eingebracht, um dann im Dialog mit den Teilnehmern vertieft zu werden. Die Gespräche finden in der Regel an einem letzten Montag im Monat, jeweils um 19.30 Uhr, statt.

Zu den Bredeneeker Gesprächen, die jeweils am letzten Montag im Monat stattfinden, ist jeder herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Im Jahre 2014 fanden folgende Veranstaltungen statt:

- | | |
|------------|--|
| 27.01.2014 | LeMoMo; Vorstellung Programm „Leben auf dem Lande“ |
| 24.02.2014 | Der letzte macht das Licht aus? |
| 31.03.2014 | Bedrohte Idylle? |
| 28.04.2014 | Gut Versorgt? |
| 26.05.2014 | LeMoMo; Offen für Ihre Idee |
| 30.06.2014 | Ein Abend im Schlosspark |
| 28.07.2014 | Alle unter einem Dach? |

- 25.08.2014 Ländlicher Raum – voller Energie?
- 01.10.2014 Vom Reden zum Handeln
- 27.10.2014 LeMoMo; Offen für Ihre Idee
- 22.12.2014 Ein Vorweihnachtsabend

An dieser Stelle danken wir Herrn Reinhard Gromke für Projektdurchführung des Themas „Leben auf dem Lande“, vor allem für die Niederschrift der Tonaufzeichnungen.

7.4 Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit beschränkte sich im Jahr 2014 auf die Pflege des Internet-Auftrittes www.buergerschloss-bredeneek.de durch die Fa. Raisdorf-Inside.

Da das öffentliche Kinderfest im Schlosspark alle zwei Jahre durchgeführt wird, fand in 2014 kein Kinderfest statt.

7.5 Gründung Treuhandstiftung

Im Februar 2013 beschloss der Vorstand die Durchführung des Projektes „Gründung einer Treuhandstiftung“ in Kooperation mit der Gemeinde Lehmkuhlen. Mit der Projektleitung wurde unser Mitglied, Herr Dr. Winzer, beauftragt. Die Mitgliederversammlung hat diesen Beschluss am 27.05.2013 zustimmend zur Kenntnis genommen. In mehreren Arbeitsgruppensitzungen mit Vertretern der Gemeinde Lehmkuhlen wurde anschließend das Projekt in 2014 soweit vorbereitet, dass die Gemeinde Lehmkuhlen im Jahre 2014 erste zustimmende Beschlüsse fassen konnte. Für die hervorragende Arbeit der Arbeitsgruppe unter der Leitung von Herrn Dr. Winzer bedanken wir uns herzlich.

8. Finanzielle Grundlagen

Im Jahr 2014 haben wir, was unsere finanziellen Aktivitäten angeht, wegen der bevorstehenden Gründung der Treuhandstiftung Zurückhaltung geübt. Der Kassenbestand betrug am Ende des Jahres 5.115,19 €. Von dem Kassenbestand sind 2.000 € für die Gründung der Treuhandstiftung vorgesehen.

Wesentliche Einnahmequelle waren die Mitgliedsbeiträge und der Zuschuss der Gemeinde Lehmkuhlen. Wesentlichste Ausgaben waren die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit und die Bildungsarbeit.

Zu Bereichen zusammengefasst haben die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahre 2014 folgende Struktur:

Einnahmen:

Bereich	€
Mitgliedsbeiträge	960,00
Spenden allgemein	00
Spenden Kinderfest	00
Zuschüsse allgemein	1.500,00
Gesamt	2.460,00

Ausgaben:

Bereich	€
Geschäftsführung	162,57
Öffentlichkeitsarbeit	1.470,93
Geräte/Ausstattung	133,00
Bildungsarbeit	230,18
Gesamt	1.996,68

9. Vernetzung/Kooperation

Die Bürgergesellschaft, als dessen Teil wir uns verstehen und deren Entwicklung wir unterstützen wollen operiert, so formulieren wir es in der Präambel zu unserer Satzung, in der Form des kommunikativen Netzwerkes. Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen, auch die innere und äußere Vernetzung unseres Vereins zu fördern.

Mit der Gemeinde Lehmkuhlen haben wir die Kooperation im Rahmen der in Aussicht genommenen Gründung einer Treuhandstiftung vertieft. Die Vorbereitungen dafür sind in 2014 in den Arbeitsgruppensitzungen weiter vorangetrieben worden.

Ein verlässlicher Partner mit ebenso hohen Ansprüchen an die Qualität wie unser Verein ist bei der Durchführung von Veranstaltungen weiterhin das Flair-Hotel Neeth.

Der „inneren“ Vernetzung dienen die Treffen der Vereinsmitglieder am letzten Montag im Monat (LeMoMo) im unregelmäßigen Wechsel mit den „Bredeneeker Gesprächen“.

10. Zusammenfassung

Aus Sicht des Vorstands hatte das sechste Jahr des Bestehens seine Höhepunkte in den „Bredeneeker Gesprächen“ und der Umsetzung der Idee, des Projektes „Leben auf dem Lande“ und dem Fortgang der Bemühungen um die Gründung einer Treuhandstiftung. Gerade mit dem begonnenen Projekt „Gründung einer Treuhandstiftung“ werden wir unserem übergeordneten Vereinsziel, der Gründung einer privatrechtlichen „Stiftung Bürgerschloss Bredeneek“, näher kommen.

Für die Unterstützung, die wir im Jahre 2014 erhalten haben, danken wir herzlich.

Lehmkuhlen im August 2015

Jürgen Paustian

Dr. Norbert Langfeldt

Günter Kalin